

531579-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Xogħol ta' pavimentar u asfaltar – Gemeinschaftsmaßnahme - Neugestaltung Blasiikirchplatz Nordhausen - BA 3.3 (Barfüßer-/Kranichstraße); Baubereich 2 - Teilbereich 2 und Baubereich 3; Straßen- und Landschaftsbau, Beleuchtung, Brunnentechnik, Trinkwasser, Trennkanal, Kabeltiefbau

OJ S 146/2026 31/07/2026

**Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Xoghlijiet**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadtverwaltung Nordhausen

Email: vergabestelle@nordhausen.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi pubblici generali

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Wasserverband Nordhausen

Email: info@wvn-online.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika

Attività tal-awtorità kontraenti: Affarijiet ekonomiċi

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Nordhausen Netz GmbH

Email: info@nordhausen-netz.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika

Attività tal-awtorità kontraenti: Affarijiet ekonomiċi

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Gemeinschaftsmaßnahme - Neugestaltung Blasiikirchplatz Nordhausen - BA 3.3 (Barfüßer-/Kranichstraße); Baubereich 2 - Teilbereich 2 und Baubereich 3; Straßen- und Landschaftsbau, Beleuchtung, Brunnentechnik, Trinkwasser, Trennkanal, Kabeltiefbau

Deskrizzjoni: Die Stadt Nordhausen plant / realisiert die Umgestaltung des Blasiikirchplatzes und der angrenzenden Platz- und Straßenräume. Die Arbeiten im 3. Bauabschnitt werden mehreren Baubereichen und Teilabschnitten (Teilbereichen) ausgeführt. Die Baumaßnahme selbst liegt zwischen der Straße Pferdemarkt im Osten, der Kranichstraße West im Süden, der Barfüßerstraße im Westen und der nördlichen Baukante des Blasiikirchplatzes im Norden. Gegenstand der vorliegenden Maßnahme ist der Baubereich (BB) 02 - Teilbereich (TB) 02 (Blasii-Straße) sowie der Baubereich 03 (Kranichstraße/ West) - mit einer Gesamt-Baufeldgröße von ca. 2.040 m². Die Arbeiten beinhalten Straßen- und Landschaftsbau, Beleuchtung, Brunnentechnik, Trinkwasser, Trennkanal, Kabeltiefbau (in dieser Bekanntgabe unter Punkt 5 als LOT-0001 geführt). Die Auftragserteilung und die Abrechnung erfolgt getrennt nach den in Punkt 5.1. dieser Bekanntgabe genannten Bauteilen und Auftraggebern. Die Auftragserteilung erfolgt auf das insgesamt wirtschaftlichste Gesamtangebot. Eine Vergabe von einzelnen Bauteilen an verschiedene Bieter ist nicht vorgesehen.

Identifikatur tal-proċedura: dd01b03d-b659-48c4-86dd-1da89c7ef2cf

Identifikatur intern: 11/61/2026

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45233222 Xogħol ta' pavimentar u asfaltar

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45232410 Xogħol għad-drenaġġi, 45316110 Stallazzjoni tat-tagħmir ta' l-illuminazzjoni tat-toroq

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Blasiikirchplatz

Belt: Nordhausen

Kodiċi postali: 99734

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Nordhausen (DEG07)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Der freie Download der Vergabeunterlagen unter der in Pkt. 5.1.11 Auftragsunterlagen angegebenen Internetadresse ist nicht gleichzusetzen mit einer Teilnahme am Verfahren. Um am Verfahren teilnehmen zu können, z. B. um letztendlich Angebote abgeben zu können, muss die Teilnahme im Angebotsassistenten unter benannter Adresse beantragt werden. Auch wird ein interessiertes Unternehmen nur bei beantragter Teilnahme über etwaige Änderungen / Ergänzungen der Vergabeunterlagen aktiv informiert.

Da die Vergabestelle gehalten ist, rechtzeitig angeforderte zusätzliche Auskünfte über die Unterlagen spätestens 6 Tage vor Fristablauf (Angebotsfrist) zu erteilen, sollen Auskünfte bis spätestens zum 21.08.2026 auf elektronischem Weg über die Plattform angefordert werden. Die Beantwortung erfolgt ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform.

Das Angebot ist elektronisch über die e-Vergabe-Plattform des Bundes mittels der dort bereitgestellten Softwarekomponente AnA-Web zu übermitteln. Der AnA-Web verschlüsselt die Dokumente und ermöglicht so die elektronische Übersendung an die im AnA-Web voreingestellte Adresse. Eine weitergehende Beschreibung ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Angebote können abgegeben werden: . elektronisch in Textform nach § 126b BGB, . elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel oder . elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel. Mit dem Angebot ist das Angebotsschreiben (Formblatt 213 VHB) einzureichen. Das Leistungsverzeichnis kann als Langtext (.pdf - Format), Kurztext (.pdf - Format) und/oder in GAEB-Format eingereicht werden. Es kann nicht nachgefordert werden. Nachforderungen hinsichtlich fehlender Angaben im Leistungsverzeichnis können nur gemäß § 16a EU VOB/A-EU erfolgen. Mit dem Angebotsschreiben wird der Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkannt.

Die Kommunikation während der Auswertungsphase erfolgt ebenfalls über die e-vergabe-Plattform.

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C) sowie das Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) werden Bestandteil des Vertrages. Etwaige Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil. Unter Punkt 5.1.3 werden Baubeginn und Bauende vorgegeben. Weiterhin werden entsprechend den Vertragsbedingungen die in

Bauberatungen bzw. Bauzeitenplänen fixierte Einzeltermine Vertragsbestandteil und damit als Vertragstermine behandelt. Für die Fertigstellung des Teilabschnitt I wird der 05.06.2027 vorgegeben. Die Fertigstellungspflege der ausgeschriebenen Bepflanzung beginnt nach der Pflanzung und erstreckt sich über 12 Monate. Die Entwicklungspflege erstreckt sich über die Dauer von 24 Monaten. Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

Ist unter den Punkten 5.1.12 "Frist für den Eingang der Angebote" und "Datum der Angebotsöffnung" ein "+2:00" angegeben, entspricht dies lediglich der Differenz der mitteleuropäischen Sommerzeit (MESZ, engl. CEST), die die MEZ während des Sommerhalbjahrs in Europa ersetzt und beträgt zur UTC +2 Stunden. "+1:00" bedeutet dann die Differenz der mitteleuropäischen Normalzeit zur Weltzeit UTC und beträgt +1 Stunde, was in der Kurzbezeichnung UTC+1 mit +1 zum Ausdruck kommt.

Ebenso sind die Uhrzeitangaben unter den Punkten 5.1.3 "Geschätzte Dauer" und 5.1.11 "Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen" anzusehen.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vvg - Vergabeverordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge; VOB/A - EU - Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A im Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/24/EU; ThürVgG - Thüringer Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Thüringer Vergabegesetz)

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: (§129 des Strafgesetzbuches - StGB) und die sich weiter aus § 6e EU VOB/A - EU ergebenden Ausschlussgründe. Von einem Ausschluss wird abgesehen, wenn ein Unternehmen die Selbstreinigung nach § 6f EU VOB/A - EU nachgewiesen hat. Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A - EU können präqualifizierte Unternehmen durch die Vorlage eines Präqualifikationsnachweises nach § 6b EU VOB/A-EU führen. Durch nicht präqualifizierte Unternehmen, jedes nicht präqualifizierte Mitglied einer Bietergemeinschaft, jeden nichtpräqualifizierten Nachunternehmer bzw. Unterauftragnehmer, dessen Kapazität in Anspruch genommen werden soll (Eignungsleiher) ist das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB /A - EU zu erklären. Dazu ist vom Bieter bzw. jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft entweder die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)" oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Von Nachunternehmen bzw.

Unterauftragnehmern deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden sollen, ist die entsprechende Erklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Die entsprechenden Formblätter "Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)" sowie "Eigenerklärung zur Eignung (Nachunternehmen / anderes Unternehmen)" sind Bestandteil der Vergabeunterlagen. Ein Ausschluss aufgrund der Regelungen des § 6e EU VOB/A - EU ist zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens möglich. Der Auftraggeber wird für die Bieter, mit denen ein Vertrag geschlossen werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gemäß § 6 Abs. 1 Wettbewerbsregistergesetz - WRegG bei der Registerbehörde (Bundeskartellamt) anfordern, um seine Zuverlässigkeit zu überprüfen. Für den Zuschlag kommen nur Bieter in Frage, die keine auftragsverhindernden Eintragungen besitzen. Mittels weiterer Eigenerklärung ist das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 - (EU-Russland-Sanktionen) zu erklären (von allen Bietern / bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft). Das entsprechende Formular ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Die Vergabe unterliegt den Regelungen des Thüringer Vergabegesetzes

(ThürVgG). Gemäß § 8 Abs. 1 ThürVgG sind Bieter verpflichtet eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen. Die entsprechende Erklärung ist auch Bestandteil der Vergabeunterlagen. Die Nichtvorlage dieser Erklärungen führt ebenfalls zum Ausschluss. Das ausgefüllte Leistungsverzeichnis ist mit dem Angebot einzureichen. Es kann nicht nachgefordert werden, Nichtvorlage führt daher zum Ausschluss. Ein Ausschluss ist auch zwingend vorgegeben, wenn die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist erfolgt (s. hierzu auch Punkt 5.1.9. "Eignungskriterien"). Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen. Weitere Ausschlussgründe ergeben sich aus § 15 EU ff VOB/A EU im Rahmen der Wertung der Angebote.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Gemeinschaftsmaßnahme - Neugestaltung Blasiikirchplatz Nordhausen - BA 3.3 (Barfüßer-/Kranichstraße); Baubereich 2 - Teilbereich 2 und Baubereich 3; Straßen- und Landschaftsbau, Beleuchtung, Brunnentechnik, Trinkwasser, Trennkanal, Kabeltiefbau
Deskription: Die Auftragserteilung und die Abrechnung erfolgt getrennt nach Bauteil (BT) und Auftraggeber wie folgt: ----- Auftraggeber BT 1, 2, 3 und anteilig BT 0: Stadt Nordhausen, Markt 1, 99734 Nordhausen ----- Auftraggeber BT 4 und ant. BT 0: Wasserverband Nordhausen, Hallesche Straße 132, 99734 Nordhausen ----- Auftraggeber BT 5 und ant. BT 0: Stadt Nordhausen - Stadtentwässerungsbetrieb, Robert-Blum-Straße 1, 99734 Nordhausen ----- Auftraggeber BT 6 und ant. BT 0: Nordhausen Netz GmbH, Straße der Genossenschaften 93, 99734 Nordhausen ===== Art und Umfang der Leistungen: ----- BT 0 - BE, Allgemeine Leistungen/ Verkehrssicherung - Baustelleneinrichtung - Beweissicherung - Hilfsleistungen - Verkehrssicherung - SiGeKo - Aushubüberwachung Munition BT 1 - Straßen- und Wegebauarbeiten/ Platzflächen/ Tiefbau Beleuchtung - 1.300 m² grundhafter Ausbau Pflasterflächen KP Granit (einschl. Rückbau Oberflächen, HGT/ Dränbeton und Frostschutz- und Schottertragschichten) - 360 m² grundhafter Ausbau Pflasterflächen Großpflaster Granit (ungebunden verlegt) - 265 m Granitborde (Überbreite 300x400mm, mit einseitiger Ausrundung) - 160 m zweizeilige Pflasterrinnen - 2 St. Bäume fällen und roden - 11 St. Straßenabläufe - 50 m Rinnen Oberflächenentwässerung einschl. Anschlussleitungen - 245 m Kabel- und Hüllrohrgräben Beleuchtung/ Marktversorgung - 25 m Rohrgräben Brunnenleitungen - 30 m Hüllrohr-Trassen (DN 100/ 150) - 11 St. Neupflanzung Bäume - 1 St. Wurzelbrücke - 470 m³ Substrat für Neupflanzungen Bäume - passives Baumbewässerungssystem für Neupflanzungen - 230 m² wasserdurchlässiges Bodenbelag-System (kunstharzgebunden) - 3 St. Spielgeräte - 4 St. Granitbänke - 1 St. eckiges Wasserbecken aus Granit (ca. 6,5 x 4,0 m) für Brunnen mit Lichtband und Sitzmöglichkeit sowie Düsen für Sprudler BT 2 - Beleuchtung, Marktversorgung Herstellung Außenbeleuchtung und Festplatzversorgung - 3 St. Unterflurverteiler, CEE32A /CEE16A/Schuko - 4 St. Säulenleuchten - 2 St. Mastleuchte / Strahlerleuchte - 8 St. Historische Laternenleuchten - 2 St. Digitale Informationsstele - 2 St. Fahrradladestationen - 65 m Lichtlinie IP68 inkl. EVG - 4 St. Unterwasserscheinwerfer - 950 m Kabel versch. Querschnitte (Beleuchtung und Marktversorgung) - 50 m Erdungsanlage

..... BT 3 - Brunnentechnik - 20 m PE-Rohr SDR17 75 x 4,5 - 20 m KG-Rohr PP 160 Leitungsverlegung bis Baugrenze und Anlagenanbindung im Bestandsschacht - Ausrüstung des Brunnenbeckens aus BT 1 mit 1 St. Düsenverteillerring V2A, 4-seitig, 2", Gesamtlänge 19,5m, mit 9 Parabeldüsen, Rücklauf- und Entleerungsarmaturen

..... BT 4 - Trinkwasser - 115 m PE-Rohr SDR17 225 x 13,4 - 15 m PE-Rohr SDR11 63 x 5,8 - 3 St. Um-/ Neubau von Knoten einschl. 1 St. Unterflurhydrant und 3 St. Schieber - 3 St. TW-Hausanschlussleitungen DN 40/ 25 (Gesamtlänge 30 lfdm)

..... BT 5 - Trennkanalisation - 10 m Regenwasserkanal, DN 250, Stz. (Reparaturlänge) - 10 m Regenwasserkanal, DN 200, Stz. (Reparaturlänge) - 6 St. Schachtabdeckungen einschl. Sanierung Schachtköpfe - 8 St. Hausanschlüsse DN 200/ 150 Stz. (SW + RW) - insges. ca. 45 lfdm

..... BT 6 - Tiefbau Elt/ NS sowie Tiefbau Gas - 60 m Kabel- und Hüllrohrgräben Elt./ NS - 3 St. Kopflöcher (Abtrennung Gas-Hausanschlussleitungen) einschl. Rückbau Altanlagen

Die Auftragserteilung erfolgt auf das insgesamt wirtschaftlichste Gesamtangebot. Eine Vergabe von einzelnen Bauteilen an verschiedene Bieter ist nicht vorgesehen. Die Stadt Nordhausen und der Stadtentwässerungsbetrieb gelten als ein Auftraggeber, da der Stadtentwässerungsbetrieb ein Eigenbetrieb der Stadt Nordhausen ist.

Identifikatur intern: 11/61/2026

5.1.1. **Għan**

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45233222 Xogħol ta' pavimentar u asfaltar

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45232410 Xogħol għad-drenaġġi, 45316110 Stallazzjoni tat-tagħmir ta' l-illuminazzjoni tat-toroq

5.1.2. **Post tal-prestazzjoni**

Indirizz postali: Blasiikirchplatz

Belt: Nordhausen

Kodiċi postali: 99734

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Nordhausen (DEG07)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: -

5.1.3. **Tul ta' żmien stmat**

Data tal-bidu: 16/11/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 03/12/2027

5.1.6. **Informazzjoni ġenerali**

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-partiċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist iffinanzjat kompletament jew parzjalment mill-Fondi tal-UE

Informazzjoni dwar Fondi tal-Unjoni Ewropea:

Programm tal-fondi mill-UE: Fond Ewropew għall-Iżvilupp Reġjonali (FEŽR) (2021/2027)

Identifikatur tal-fondi tal-UE: 2023 SBZ 0002

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. **Akkwist strateġiku**

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. **Kriterji tal-għażla**

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż
Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni:

Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen: . Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. . Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot - entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)“ (ist den Vergabeunterlagen beigelegt) oder - eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Von nicht präqualifizierten Unternehmen sind daher auf gesondertes Verlangen gemäß "Eigenerklärung zur Eignung (Bieter)" vorzulegen: . der Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle, . eine aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der gesetzlichen Sozialversicherung, . eine aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, . eine aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft.

Folgende Nachweise / Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: . die "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" (Formblatt 236 VHB), . bei Einsatz anderer Unternehmen/Nachunternehmer ist die Eignung dieser Unternehmen auf Verlangen wie folgt nachzuweisen: Bei nicht präqualifizierten Hauptauftragnehmern ist zum Nachweis der Eignung der Nachunternehmer die "Eigenerklärung zur Eignung (Nachunternehmer)" ausgefüllt vorzulegen. Möglich ist auch für die Nachunternehmer der Eignungsnachweis durch Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis. Der Verzicht auf Vorlage dieser Erklärung bei präqualifizierten Hauptauftragnehmern folgt daraus, dass sich derjenige, welcher in das Präqualifikationsverzeichnis aufgenommen ist, verpflichtet hat, nur solche Nachunternehmer einzusetzen, die ihrerseits präqualifiziert sind oder per Einzelnachweis belegen können, dass alle Präqualifikationskriterien erfüllt sind. Der Auftraggeber kann also in der Regel davon ausgehen, dass ein gelistetes Unternehmen nur Drittunternehmer einsetzen wird, gegen deren grundsätzliche Eignung keine Bedenken bestehen.

HINWEISE: . Erfolgt die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. . Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni:

Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen: . die "Angaben zur Preisermittlung" (Formblatt 221 oder 222 VHB), . die "Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft"

(Formblatt 234 VHB, bei Bildung einer Bietergemeinschaft), . das "Verzeichnis der Leistungen /Kapazitäten anderer Unternehmen" (Formblatt 235 VHB, bei Eignungsleihe bzw. Nachunternehmereinsatz). sowie . die Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG) gemäß § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG, . die Erklärung zur VO (EU) - Nr. 833/2014 bzw. Nr. 2022/576, . das Formblatt „Unternehmensdaten“.

Folgende Nachweise sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: . der Nachweis einer aktuellen Betriebshaftpflichtversicherung, . die „Aufgliederung der Einheitspreise“ (Formblatt 223 VHB), . die "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" (Formblatt 236 VHB), . die Urkalkulation (Die Preisermittlungen sind einschließlich der Aufgliederung der Einheitspreise (Zeitansatz und alle Teilkostenansätze) aufzustellen. Dies gilt auch für Nachunternehmerleistungen.). .

HINWEISE: . Erfolgt die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. . Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen. . Die Vorlage der Urkalkulation ist wie folgt möglich: 1. elektronisch über die Plattform der evergabe des Bundes. (Die Datei ist jedoch aus Sicherheitsgründen für den IT-Bereich des Auftraggebers nicht mit einem Passwortschutz zu versehen. Da eine Prüfung der Datei auf Schad-Codes in dem Fall nicht möglich ist, kann die Datei nicht heruntergeladen und damit nicht geöffnet werden. Die Vorlage der Urkalkulation als passwortgeschützte Datei gilt daher als nicht vorgelegt, das Angebot muss damit von der Wertung ausgeschlossen werden.) ODER 2. schriftlich, in einen verschlossenem Umschlag, jedoch ohne Sperrvermerke / Bedingungen (s. hierzu auch Punkt 10.6 der "Besonderen Vertragsbedingungen" - Formblatt 214 der Anlage B) der Vergabeunterlagen).

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni:

Folgende Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot einzureichen: . Benennung von Referenzobjekten (min. 1 Objekt) für vergleichbare Leistungen / Maßnahmen mit Natursteinpflasterarbeiten mit einer Fläche größer 500 m² der letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahre durch Vorlage von bestätigten Referenzbescheinigungen mittels Formblatt 444 "Referenzbescheinigung" des Vergabehandbuch des Bundes - VHB, . das "Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen" (Formblatt 235 VHB, bei Eignungsleihe bzw. Nachunternehmereinsatz).

Anforderungen an Nachunternehmer : Bei Beauftragung von Nachunternehmern für die Durchführung der entsprechenden Tätigkeiten sind die Nachweise zur Eignung gemäß den genannten Vorgaben für diese Unternehmen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Die entsprechenden Teilleistungen sind in dem Fall im „Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen" (Formblatt 235 VHB) bereits bei Angebotsabgabe zu benennen.

Folgende Nachweise sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: . die "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" (Formblatt 236 VHB).

HINWEISE: .

Erfolgt die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. . Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Nachweise zur Eignung ebenfalls mit dem Angebot vorzulegen: . den Nachweis der Eignung nach RAL-GZ 961 - Gütesicherung Kanalbau - Beurteilungsgruppen AK 3 sowie D+I Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppen AK 3 sowie D+I sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens mit dem Besitz des entsprechenden RAL Gütezeichens Kanalbau für die geforderte Beurteilungsgruppe nachweist. Der Nachweis gilt als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen durch eine Prüfung, welche inhaltlich den Anforderungen der Güte und Prüfbestimmungen RAL-GZ 961 Abschnitt 4.1 für die geforderte Beurteilungsgruppe entspricht, mit einem Prüfbericht nachweist. Der Prüfbericht muss die Erfüllung der gestellten Anforderungen nachvollziehbar belegen. Mit dem Prüfbericht sind vorzulegen: Angaben zur Personalausstattung mit Aus- und Weiterbildungsnachweisen / Angaben zur Betriebs- und Geräteausstattung / Angaben zu den in den letzten drei Jahren durchgeführten vergleichbaren Projekten / Muster der Dokumentation der Eigenüberwachung. . den Nachweis Eignung Wasserleitungsbau DVGW-Zulassung - W3 Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach DVGW-Arbeitsblatt GW 301, W3 mit dem Besitz der entsprechenden DVGW-Zertifizierung für die geforderte Gruppe (W3) nachweist. . die Erlaubnis nach § 7 Sprengstoffgesetz (SprengG).

_____ Anforderungen an
Nachunternehmer: Bei Beauftragung von Nachunternehmern für die Durchführung der entsprechenden Tätigkeiten sind die Nachweise zur Eignung gemäß den genannten Vorgaben für diese Unternehmen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Die entsprechenden Teilleistungen sind in dem Fall im „Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen“ (Formblatt 235 VHB) bereits bei Angebotsabgabe zu benennen.

_____ Folgende
Nachweise sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: . die
"Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen" (Formblatt 236 VHB).

_____ HINWEISE: .
Erfolgt die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. . Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen.

Kriterju: Mizuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Für die angebotenen Naturplattenersteine (Granit) sind die CE-Konformitätserklärungen und die entsprechenden Prüfzeugnisse in deutscher Sprache mit dem Angebot abzugeben.

HINWEISE: .

Erfolgt die Vorlage nachgeforderter fehlender Unterlagen bzw. abgeforderter Unterlagen, deren Vorlage sich die Vergabestelle vorbehalten hat, nicht bis zur angegebenen Frist, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. . Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen bzw. die gebührenfreie nationale Datenbank im Mitgliedstaat zu benennen, bei der die Nachweise / Bescheinigungen erhalten werden können. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutsche Sprache beizufügen.

5.1.10. Kriterji tal-ġhoti

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Zuschlagskriterium ist der Preis. Der Preis wird aus der Wertungssumme des Gesamtangebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen unter Berücksichtigung von Nachlässen (nach VHB-Formblatt 213 - Angebotsschreiben).

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 21/08/2026

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=870670>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=870670>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 60 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungen sind nur eingeschränkt möglich: Das Leistungsverzeichnis kann als Langtext (.pdf - Format), Kurztext (.pdf - Format) und / oder in GAEB-Format eingereicht werden. Es kann nicht nachgefordert werden. Nachforderungen hinsichtlich fehlender Angaben im Leistungsverzeichnis können nur gemäß § 16a EU VOB/A - EU erfolgen.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 01/09/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Bietergemeinschaften müssen sich im Auftragsfall zu einer ARGE zusammenschließen (siehe hierzu VHB-Formblatt 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft in den Vergabeunterlagen)

Arrangement finanzjarju: Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Vergabeverstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs. 1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Der Antrag ist schriftlich oder elektronisch bei der Vergabekammer einzureichen und zu begründen (§ 161 GWB). Ein elektronisches Dokument ist eingegangen, sobald es auf der für den Empfang bestimmten Einrichtung der Vergabekammer gespeichert ist. Die dazu maßgeblichen Fristen gemäß § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5, ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Abs. 2 vorliegt.

Auf die Kostenfolge nach § 182 GWB wird hingewiesen. Auf die Möglichkeit der Kenntlichmachung von Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen nach § 165 GWB wird ebenfalls hingewiesen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Stadtverwaltung Nordhausen

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: Stadtverwaltung Nordhausen

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Stadtverwaltung Nordhausen

Organizzazzjoni li tircievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Stadtverwaltung Nordhausen

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: Stadtverwaltung Nordhausen

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Stadtverwaltung Nordhausen
Numru tar-registrazzjoni: 16062041-0001-57
Dipartiment: Rechtsamt und Beteiligungen / Vergabestelle
Indirizz postali: Markt 1
Belt: Nordhausen
Kodiċi postali: 99734
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Nordhausen (DEG07)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Rechtsamt und Beteiligungen / Vergabestelle
Email: vergabestelle@nordhausen.de
Telefown: +49 3631 6969495
Indirizz tal-internet: <http://www.nordhausen.de>
Profil tax-xerrej: <http://www.nordhausen.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist
Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni
Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Wasserverband Nordhausen
Numru tar-registrazzjoni: HRA 401153
Indirizz postali: Hallesche Straße 132
Belt: Nordhausen
Kodiċi postali: 99734
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Nordhausen (DEG07)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: info@wvn-online.de
Telefown: +49 03631 60710

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Nordhausen Netz GmbH
Numru tar-registrazzjoni: HRB 500017
Indirizz postali: Straße der Genossenschaften 93
Belt: Nordhausen
Kodiċi postali: 99734
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Nordhausen (DEG07)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: info@nordhausen-netz.de
Telefown: +49 03631 6345

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar
Numru tar-registrazzjoni: 16900334-0001-29
Indirizz postali: Jorge-Semprun-Platz 4
Belt: Weimar
Kodiċi postali: 99423
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Telefown: +49 361 573321254
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0005

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: d0bb7408-f44b-4fee-9d4e-37499af8ee35 - 04
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 27/07/2026 11:37:22 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 531579-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 146/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 31/07/2026